



ADAC weitet Rechtsschutz-Programm aus

Der neu konzipierte ADAC Rechtsschutz bietet jetzt ein 4-Bausteine-Modell für die Lebensbereiche Verkehr, Privat, Beruf und Wohnen. Die ADAC Versicherungen fungieren damit künftig im Markt über den Verkehrsrechtsschutz hinaus.

Marion Ebentheuer, die im Vorstand der ADAC SE Versicherungen und Finanzdienste verantwortet, führt dazu aus.



Ergänzende Serviceleistungen

So stehen neben einer verstärkten Digitalisierung der Fallbearbeitung und des Vertriebs erstmals auch digitale Formen der individuellen rechtlichen Erstberatung zur Verfügung: online und per Chat, bei Bedarf auch mit einem Vertragscheck.

Ergänzend werden auch bedarfsgerechte Online-Dienste vermittelt, wie zum Beispiel ein Bußgeld-Check, ein Reisemängel-Service oder die Erstellung eines Testaments oder einer Patientenverfügung. Die Versicherungssumme für weltweiten Schutz beträgt 300.000 Euro. Es besteht freie Anwaltswahl und für außergerichtliche Konfliktlösungen stehen Mediatoren zur Verfügung.

Zu den Besonderheiten des neuen Angebots zählen unter anderem eine unbegrenzte Deckungssumme in Europa und

den Mittelmeer-Anrainerstaaten, die im Premiumprodukt und bereits im Exklusivprodukt enthalten ist.

ADAC Rechtsschutz 60+

Für alle, die nach dem aktiven Berufsleben nicht auf ihr gutes Recht verzichten wollen, bietet der ADAC Rechtsschutz 60+ einen bedarfsgerecht angepassten Leistungsumfang zu noch besseren Konditionen.

Bild: © Robert Kneschke / fotolia.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4944990/adac-weitet-rechtsschutz-programm-aus/>